

Erst dem 16. Jh. gehören die Hss. der nur unter polnischen Bezeichnungen bekannt gewordenen *Rocznik Krasieński* an (*Krasieńskie Jahrbücher*, nach dem Aufbewahrungsort, der *Krasieńskischen Bibliothek* in Warschau, benannt, jetzt von *Kętrzyński* als *Rocznik Dominikański Krakowski*, Jahrbuch der Krakauer Dominikaner bezeichnet), in der Hs. IX der *Annalen S. Crucis* am Rande aufgezeichnet, *Rocznik Kujawski* am Schlusse einer theologischen Hs. in *Włocławek*, und die von *Polkowski* aufgefundenen *Ann. mansionarium Cracoviensium* (*Mon. Pol. V*, 890—896).

*Kętrzyński* gliedert seinen Stoff in drei Hauptabschnitte: die *capituli Cracovienses* und ihre Quellen, spätere Compilationen, *capituli Poznanienses*. Für uns ist die Hauptfrage die nach dem Ursprung und den Quellen der *Krakauer Capitelsannalen*. Dass diese in ihrer jetzigen Gestalt erst 1267 entstanden sind, ergibt sich deutlich aus der *Krakauer Hs.*, aber über die Art ihres Entstehens gehen die Meinungen weit auseinander. Die deutschen Herausgeber und 1873 *Smolka* nehmen ein verlorenes *Krakauer Annalenwerk* an, aus dem nicht nur die jetzt erhaltenen *Capitelsannalen*, sondern auch die anderen *Annalenreste* mehr oder weniger geflossen sind; *Wojciechowski* ist der Ansicht, dass die vorhandenen *Capitelsannalen* das alte Jahrbuch vollständig und neben ihm noch einige andere Quellen aufgenommen haben. *Kętrzyński* dagegen hält die jetzigen *Capitelsannalen* für eine Compilation aus noch heute vorhandenen *Annalen* oder deren Quellen: für directe Quellen der jetzigen *capituli* sieht er an: 1) *Rocznik wielkopolski*, 2) *Ann. Cracovienses vetusti*, 3) *Ann. breves*; gemeinsame Quellen nimmt er an mit *A. Poznanienses*, *compilati*, *Lubinenses*, *Kamenzenses*. Da von der ersten Gruppe nur die *vetusti* in ihrer Ueberlieferung älter sind als die *capituli*, müssten die übrigen dem Compiler von 1267 in älteren *Codices* vorgelegen haben, als wir sie heute besitzen. Das wollen wir nun im Einzelnen untersuchen.

*Rocznik wielkopolski* enthält 49 Jahreseintragungen von 730—1191 und ist, wie schon erwähnt, nur in der grossen Compilation von *Boguphal/Janko* überliefert, aber von den 9 Hss. derselben enthalten es nur vier, die Römische (*Ottobonianische*), die *Breslauer*, die von *Sienawa* und die von *Wilanow*, die übrigen haben es nicht (vgl. *Kętrzyński Rozpr. XXXIII*, 8—11); in allen vier Hss. folgt ein weiterer *Annalenrest* von 1202—1279 unmittelbar, nur im römischen Codex ist die Reihenfolge der ersten sechs